

**Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient, liebe Eltern,**

für Ihren geplanten ambulanten Eingriff in Allgemein- oder Regionalanästhesie möchten wir Ihnen wichtige Informationen geben.

Bitte erscheinen Sie am Operationstag pünktlich zur vereinbarten Zeit. Bringen Sie bitte **alle Medikamente** mit, die Sie normalerweise bis zum Nachmittag einnehmen würden. Auf ärztliche Anordnung erhalten Sie von uns ein Entspannungs- und Beruhigungsmittel und nur die Arzneimittel, die sich mit der vorgesehenen Operation / Anästhesie gut vertragen.

Bringen Sie für das erste Aufstehen und den Gang zur Toilette einen **Bademantel** und **Hausschuhe** mit. Lassen Sie Schmuck (auch Piercing) zu Hause und verwenden Sie möglichst wenig Gesichtscreme / Kosmetika. Ihre **Lesebrille** sollten Sie dabei haben.

Zur Vermeidung von Risiken bitten wir um Beachtung der folgenden **Verhaltensregeln**:

- Vor Durchführung einer Anästhesie dürfen Sie **6 Stunden** keine feste Nahrung zu sich genommen haben; Säuglinge können bis zu 4 Stunden vor Narkosebeginn gestillt werden oder Flaschennahrung erhalten.
- Bis **2 Stunden** vor der Operation ist das Trinken klarer, fettfreier Flüssigkeiten erlaubt (**nicht**: Alkohol, Milch, Säfte mit Fruchtfleisch).
- Es ist günstig, solange wie möglich vor einer Operation **nicht zu rauchen**.
- Lassen Sie sich nach dem Eingriff in jedem Fall durch eine **erwachsene Begleitperson** abholen, Sie dürfen **nicht alleine am Straßenverkehr teilnehmen!** Bei Kindern und Jugendlichen ist die Abholung durch zwei Erwachsene zu gewährleisten.
- Die häusliche Betreuung muss durch einen **Erwachsenen für die ersten 24 Stunden** sichergestellt sein, Sie benötigen ein funktionstüchtiges Telefon.
- Planen Sie am ersten Tag nach einem ambulanten Eingriff keine anstrengenden Tätigkeiten, treiben Sie keinen Sport, verschieben Sie **wichtige Entscheidungen!**

Ambulante Patienten erhalten **nach** dem Eingriff Tee oder Mineralwasser, bei Bedarf sollten Sie selbst für eine leichte Mahlzeit (Joghurt, Banane o.ä.) sorgen.

Haben Sie vor der geplanten Operation noch wichtige Fragen oder fühlen sie sich körperlich unwohl (z.B. fieberhafter Infekt), dann informieren Sie uns jederzeit telefonisch über die jeweilige Rettungsstelle des Krankenhauses Märkisch-Oderland GmbH.